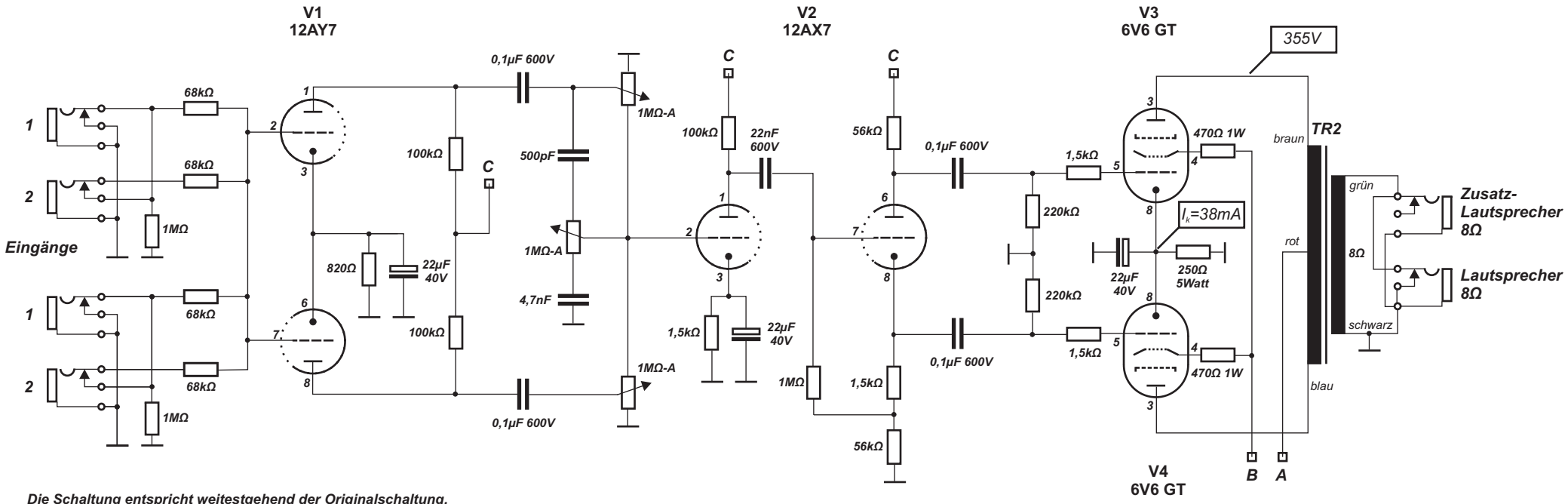
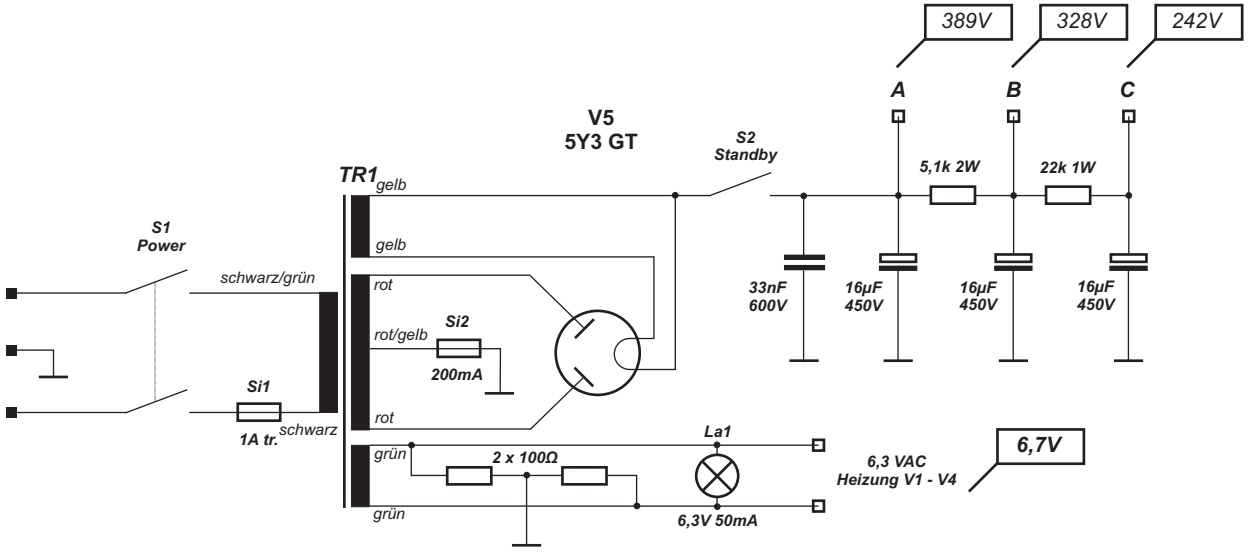


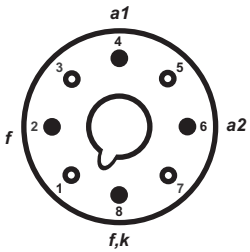
Die Schaltung entspricht weitestgehend der Originalschaltung. Hinzugefügt habe ich lediglich die Schirmgitterwiderstände (470Ω) für die Endröhren, Widerstände (100Ω) zur Symmetrierung der Heizspannung und einen zusätzlichen Kondensator (33nF) im Netzteil, um hochfrequente Einstreuungen zu unterdrücken.

Desweiteren wurde der einpolige Netzschalter durch einen zweipoligen Schalter ersetzt, damit der Amp im ausgeschalteten Zustand vollständig vom Netz getrennt ist. Der Ground-Schalter wurde ebenso aus Sicherheitsgründen seiner Funktion enthoben und statt dessen als Standby-Schalter eingesetzt.

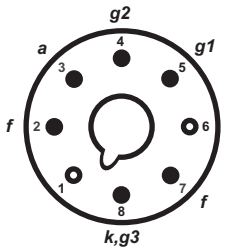
Der sekundäre Hochspannungskreis wird durch eine Sicherung(Si2) an der Mittenanzapfung der Hochspannungswicklung des Netztrafos abgesichert.

Die verwendeten Transformatoren sind:
Netztrafo TAD 6452L
Ausgangsübertrager TAD 1839

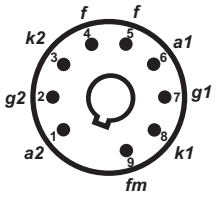




5Y3 GT



6V6 GT



12AX7 / 12AY7

Fender Deluxe 5E3
Schaltplan

Bernd Brieskorn
14. Mai 2008